



SHAFE und Ich

Einführung in Smart Healthy Age-Friendly Environments

Start course >





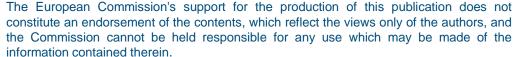




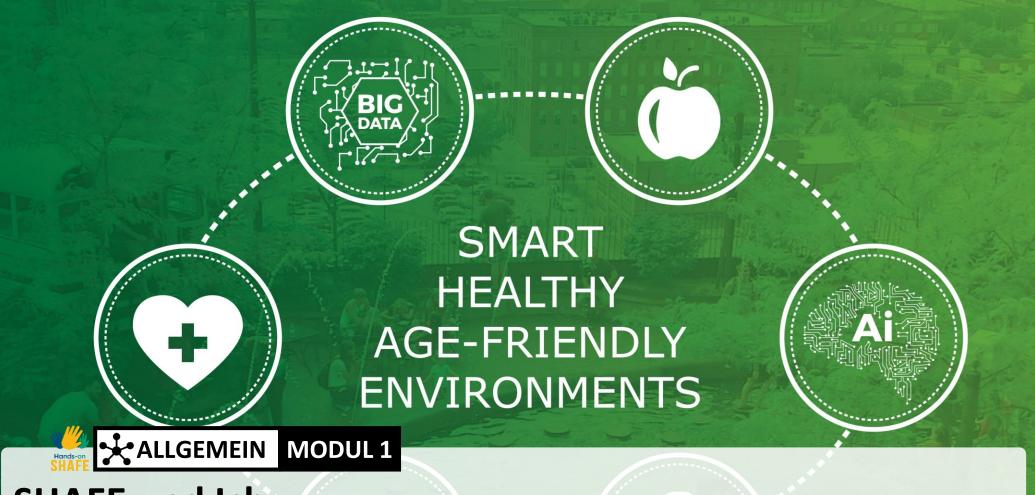


Warsaw University of Technology









SHAFE und Ich

Smarte, gesunde und altersfreundliche Umgebungen beziehen sich gleichermaßen auf Menschen und Orte. Sie kombinieren Architektur (Wohnungen, öffentliche Räume und Gebäude) mit intelligenten Anwendungen der Informations- und Kommunikationstechnologie (IKT). Sie fördern so soziale Teilhabe und gesunde Lösungen und ermöglichen ein unabhängigeres Leben, eine bessere Teilhabe an der Gesellschaft und mehr Wohlbefinden.



ALLGEMEIN



"Durch die Arbeit mit den Lernmaterialien in diesem Modul lernen Sie an praktischen Beispielen aus ganz Europa, was SHAFE ist. SMART, HEALTHY und BUILT Umgebungen werden vorgestellt. Viel Spaß beim Seminar!"

Willeke van Staalduinen Mitbegründerin AFEdemy

Was werden Sie lernen?

- Sie werden erfahren, was Smart Healthy Age-Friendly Environments (SHAFE) sind.
- 2 Sie werden die Beziehungen zwischen den verschiedenen SHAFE Bereichen kennen lernen.
- 3 Sie lernen, welche Rollen die Vermittler:innen in SHAFE einnehmen.
- 4 Sie werden herausfinden, welche die beste Rolle für Sie ist.



Kapitel in diesem Modul

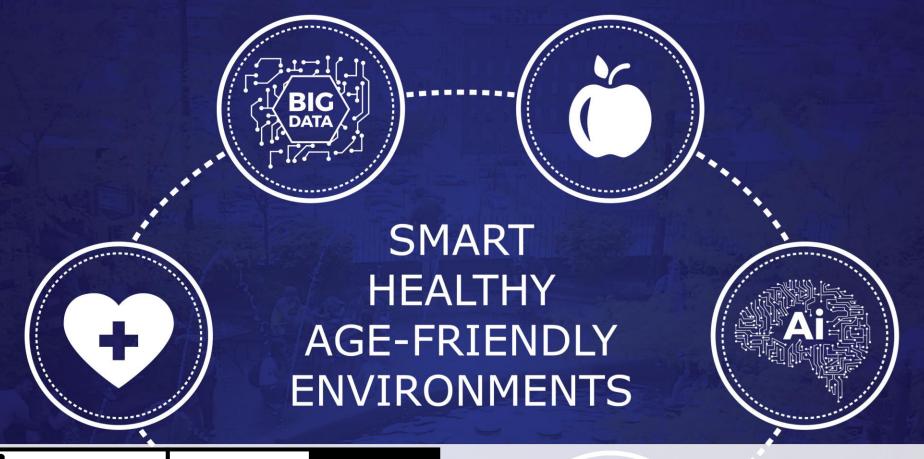
1 Vorstellung des SHAFE Konzepts

2 SMARTE-Umgebungen

3 HEALTHY-Umgebungen

4 BUILT-Umgebungen

5 SHAFE-Vermittlungsrolle





MODUL 1 KAPITEL 1

Vorstellung des SHAFE Konzepts

Im nächsten Kapitel wird das Konzept der Smart Healthy Age-Friendly Environments (SHAFE) vorgestellt.



1 Was das SHAFE Konzept ist.

ALLGEMEIN

- Wie das Gesamtkonzept von SHAFE aussieht.
- Welche SHAFE Projekte es aktuell gibt.



Intelligente, gesunde und altersfreundliche Umgebungen (SHAFE)

Das SHAFE Konzept wurde 2017 von Carina Dantas (SHINE2Europe / Cáritas Coimbra) und Willeke van Staalduinen (AFEdemy) entwickelt. Ziel ist es, SHAFE in ganz Europa zu verwirklichen und damit gesunde und lebenswerte Umwelten zu fördern. Mittlerweile nehmen über 170 Partnerorganisationen sowie rund 300 Teilnehmer:innen und Fachleute an dem Netzwerk teil.





ALLGEMEIN

Webinar NET4Age:

Was ist SHAFE - Januar/Februar 2021

Siehe:

https://www.youtube.com/watch ?v=axrlxqY2Qjl oder klicken Sie auf das Bild auf der rechten Seite.



Smarte, gesunde und altersfreundliche Umgebungen Konzept und Hintergrund

Das SHAFE Konzept konzentriert sich gleichermaßen auf Menschen und Orte. Es bietet einen interdisziplinären Ansatz für gebaute Umgebungen (Wohnungen, öffentliche Räume und Gebäude), IKT-Anwendungen, soziale Teilhabe und gesunde Lösungen. SHAFE soll ein unabhängigeres Leben, eine bessere Teilhabe und das Wohlbefinden fördern.

Das Netzwerkkonsortium legte der Kommission 2018 einen gemeinsamen Bericht vor, welcher von der Europäischen Kommission wohlwollend aufgenommen wurde. Der Bericht fordert u.a. mehr Präventionsmaßnahmen und mehr interdisziplinäre Forschung in folgenden Bereichen:

- Gesundheits- und Sozialwesen
- Gebaute Umwelt
- IKT

Beim Bau oder der Nachrüstung von neuen Häusern, Gebäuden oder Außenbereichen ist es zum Beispiel wichtig, verschiedene Perspektive zu berücksichtigen. Die Bauplanung sollte die Bedürfnisse der Menschen berücksichtigen, die dort leben, arbeiten oder spazieren gehen werden.

Intelligente, gesunde und altersfreundliche Umgebungen

Im Jahr 2020 veröffentliche das SHAFE

Netzwerk ein neues Positionspapier

Das Positionspapier enthält folgende Punkte:

Bürger:innen

- Digitale Fähigkeiten
- Gemeinsame Nutzung von Daten
- Gesunde Lebensstile
- Partizipation und Engagement
- Soziale Netzwerke

Umgebungen

- Wohnraum nachrüsten und anpassen
- Barrierefreier öffentlicher Raum und Verkehr
- Klimaneutralität
- Gesundheit und Wohlbefinden am Arbeitsplatz

Gesundheit und Pflege

- Zuverlässige, sichere und zugängliche Daten
- Robuste digitale Infrastrukturen
- Integrierte personalisierte Versorgung
- Richtlinien und langfristige
 Finanzierungslösungen/Geschäftsmodelle
- Schulung der digitalen Fähigkeiten von Fachkräften

Das Ziel des Positionspapiers ist eine bessere **ZUSAMMENARBEIT** und **UMSETZUNG** von SHAFE
in ganz Europa. Das Papier wurde gut
aufgenommen und von der Europäischen
Kommission veröffentlicht.



Intelligente, gesunde und altersfreundliche Umgebungen – Projekte und Spin-offs

Europäische Projekte, die auf SHAFE basieren:

- <u>Hands-on SHAFE</u> (2019-2022). Dieses
 Training ist ein Bestandteil des Projektes
- <u>EU SHAFE</u> (2019-2023) konzentriert sich auf die Entwicklung von SHAFE-Politiken und Praktiken in mehreren europäischen Regionen
- COST Action <u>NET4Age-Friendly</u> (2020-2024) ist ein Netzwerk von Forscher:innen aus allen europäischen Ländern und darüber hinaus
- BIG Educational Game (2020-2022) erweckt
 SHAFE in einem 2,5D-Online-Spiel zum Leben







Kapitelübersicht

In diesem Kapitel werden Sie einen Überblick über das SHAFE Konzept erhalten.



Kapitel abgeschlossen!

Herzlichen Glückwunsch! Sie haben dieses Kapitel erfolgreich abgeschlossen

Zusammenfassung

1

Sie haben gelernt welche Eckpunkte das SHAFE Konzept enthält.





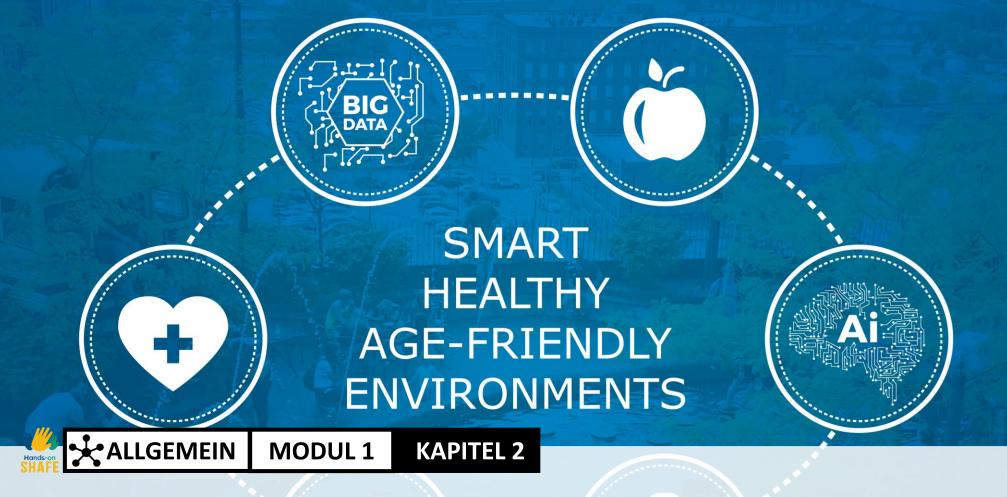
Was kommt als nächstes?

Im nächsten Kapitel können Sie mehr über SMART-Umgebungen erfahren

Wiederholen

Weiter





SMARTE Umgebungen

Das nächste Kapitel wird sich auf SMARTE Umgebungen konzentrieren. Was bedeutet SMARTE

Umgebungen und welche Beispiele gibt es in den verschiedenen europäischen Ländern?

Was lernen Sie in diesem Kapitel?

Sie werden etwas über SMARTE Umgebungen lernen.



SMARTE-Umgebungen

Digitale Anwendungen findet man überall. Beispiele sind Smartphones, Internet, WIFI, Streamingdienste oder digitale Uhren. Die Geräte und ihre Software müssen sicher in der Handhabung, anwendungsfreundlich und für eine zuverlässige Datenverarbeitung ausgelegt sein.



Smartphones

Telefone mit iOS, Microsoft oder Android (Google, Huawei, Samsung) bieten viele Funktionsmöglichkeiten wie Internetnutzung, soziale Medien oder Spiele.



Intelligente Haustechnik

WIFI, Heimsensoren und Internet dienen dem Komfort, der Gesundheitsberatung und -überwachung. Sie können ein selbstbestimmtes Leben fördern.



Smarte Technologie für den Außenbereich

Wearables oder intelligente Beleuchtung unterstützen die Orientierung und einen aktiven Lebensstil.



Medizinische Onlinekontakte

Die englischsprachige App "e-Connection with your doctor" kann kostenlos im App-Store oder bei Google Play heruntergeladen werden. Mit der App können Menschen ein Foto oder eine Datei an ihre Praxis senden. Außerdem können Sie Ärzt:innen direkt von zu Hause aus kontaktieren.

<u>Dutch</u> <u>Irish</u>

<u>French</u> <u>Polish</u>

German <u>Portuguese</u>



SMARTE Umgebungen



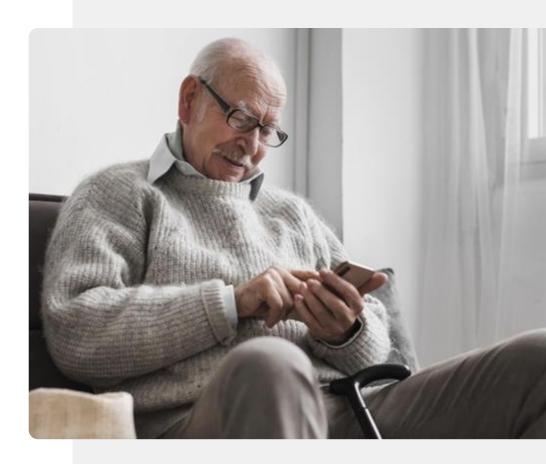
Smartphones für ältere Menschen

Es gibt verschiedene günstige Smartphones (ca. 90 EUR) mit speziell entwickelten, altersgerechten Anwendungen. Diese Produkte legen u.a. Wert auf große Symbole, um eine einfache und sichere Bedienung zu ermöglichen.

Dutch Irish

<u>French</u> **Polish**

German **Portuguese**



Tablet-Geräte

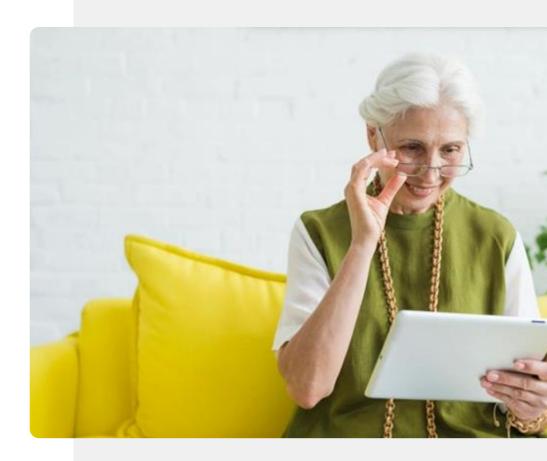
Es gibt Tablets mit großen Tasten und einer einfach zu bedienenden Oberfläche speziell für ältere Menschen:

- Acorn: Ein Tablet mit mobiler Daten-SIM für direkten Zugang zum Internet (https://myacorn.ie
- Grandpad: Ein Tablet mit großen Tasten und einfacher Oberfläche (www.grandpad.net).
- Senior Tablet: Ein Tablet für die Kommunikation mit den Pflegekräften (www.mymemorylane.com)

Dutch Irish

French Polish

German **Portuguese**





Tragbare Geräte

Einige Armbanduhren und Smartphone-Apps können aktives und gesundes Altern unterstützen. Sie liefern Informationen über die eigenen Aktivitäten und die Gesundheit. Apps können über diese Geräte Nachrichten senden, wie z. B. "Du machst das gut! Mach weiter so!". Dies kann ermutigend wirken und einen aktiven Lebensstil unterstützen. Darüber hinaus können diese Geräte Menschen beruhigen, weil sie ihren Herzschlag kontrollieren und bei Bedarf Hilfe rufen.



WhatsApp-Nachbarschaftsgruppe

In den Niederlanden gibt es Nachbarschaftsgruppen bei WhatsApp, in denen sich Menschen über die Belange in der Nachbarschaft austauschen können. Diese Gruppen ermöglichen einen direkten Austausch von Informationen oder dienen auch der Vermittlung von Hilfe.



Soziale Roboter

Soziale Roboter werden entwickelt, um Menschen Gesellschaft zu leisten. Ein Beispiel ist Tessa: Tessa ist ein sozialer Roboter für Menschen, die an Demenz erkrankt sind. Er bietet einen Zeitplan, unterstützt bei der Tagesstrukturierung, schlägt Aktivitäten vor und bietet Erinnerungshilfen.

<u>Dutch</u> Irish

<u>French</u> <u>Polish</u>

German Portuguese





Antworten: SMARTE Lösungen, Gesundheit und Wohlbefinden

Welche Verbesserungen durch die vorgestellten Produkte haben Sie gefunden?

Hier eine Auswahl:

- Technologien verbinden Menschen online
- Vereinfachte Konsultation von Ärzt*innen
- Personalisierte Trainingsprogramme
- Bessere lokale Vernetzung und Austausch
- Spiele und Trainings zur Entspannung und Förderung der Gesundheit



Kapitelübersicht

- In diesem Kapitel haben Sie gelernt, was SMART-Umgebungen sind.
- Sie haben einige Beispiele für SMARTE-Umgebungen gesehen.
- Sie haben die Vorteile von SMARTEN-Anwendungen kennengelernt.
- Wir empfehlen Ihnen, die SMART-Module aufzurufen, um mehr zu erfahren.



Kapitel abgeschlossen!

Herzlichen Glückwunsch! Sie haben dieses Kapitel erfolgreich abgeschlossen!

Zusammenfassung

- Sie haben gelernt, was SMARTE Anwendungen sind oder leisten können.
- Sie haben konkrete Beispiele für SMARTE-Produkte und -Dienstleistungen kennengelernt.
- Sie haben die Vorteile des SMART Moduls kennengelernt.

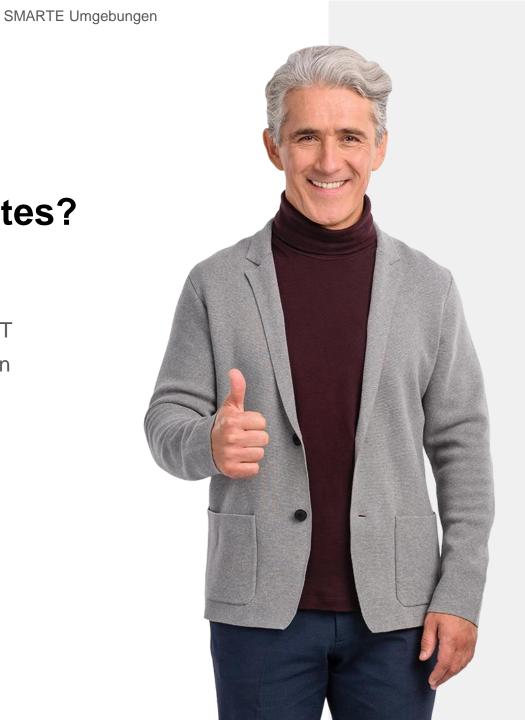


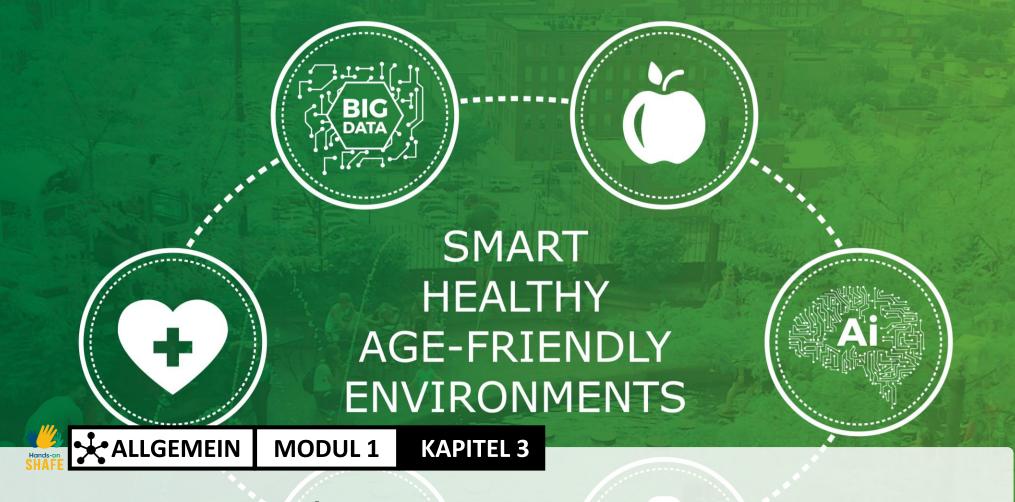


Sie können mehr über SMART-Umgebungen in den Modulen von SMART erfahren oder mit HEALTHY-Umgebungen fortfahren.

Wiederholen

Weiter





HEALTHY Umgebungen

Das nächste Kapitel beschäftigt sich mit HEALTHY (GESUNDEN) Umgebungen. Was zeichnet diese Umgebungen aus und welche europäischen Beispiele gibt es?

HEALTHY Umgebungen

Was Iernen Sie in diesem Kapitel?

- Sie lernen, was HEALTHY (GESUNDE) Umgebungen sind.
- Sie werden Beispiele für HEALTHY Umgebungen sehen und erkunden.
- 3 Sie warden die Vorteile von HEALTHY Umgebungen kennenlernen.



HEALTHY Umgebungen

Gesunde Umgebungen unterstützen Menschen dabei, aktiv zu bleiben und bestimmten Krankheiten vorzubeugen. Gesunde Umgebungen sind sicher und einladend, fördern körperliche Aktivität und die Teilhabe an der Gesellschaft.





Gesunder Lebensstil

Ernährung, körperliche Aktivität, mäßiger Alkohol- und Tabakkonsum, Entspannung und eine gute psychische Verfassung unterstützen das Wohlbefinden und die Gesundheit.

Medikamente und Therapien

Medikamentöse Behandlungen, Bewegungstherapie, Musiktherapie, Rehabilitationstrainings unterstützen bei der Genesung oder dem Leben mit einer Krankheit oder Beeinträchtigung.

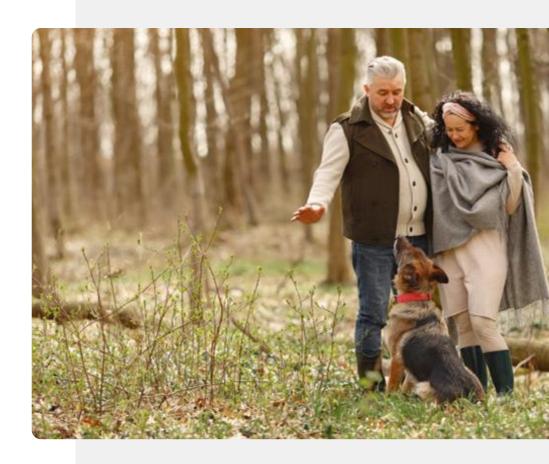
Pflege

Pflege von Menschen, die mit chronischen Krankheiten oder Beeinträchtigungen zu kämpfen haben, wie z. B. Demenz, Parkinson, Mobilitätsprobleme, psychische Probleme.



Spazierengehen, Laufen, an der frischen Luft sein

Draußen spazieren zu gehen, zu laufen oder einfach nur in einem Park zu sitzen, ist gut für die Gesundheit. Körperliche Aktivität unterstützt die Fitness und ist gut für die geistige Gesundheit und das Selbstwertgefühl. Außerdem ist es günstig und kann überall durchgeführt werden.





Fitness-Training

Körperliche Übungen unterstützen Ihren Körper, insbesondere die Muskeln, Knochen und das Gehirn. Außerdem kann es bei der Gewichtsabnahme helfen.

<u>Dutch</u> <u>Irish</u>

<u>French</u> <u>Polish</u>

<u>German</u> <u>Portuguese</u>





Soziale Kontakte

In Irland ist ein "Men's Shed" ein Ort für Männer, um sich in einer respektvollen und freundlichen Atmosphäre auszutauschen. Dies geschieht neben der Arbeit an praktischen Projekten wie Gartenarbeit, Reparaturen und Renovierungen. In Den Haag gibt es in jedem Viertel Orte, die zum Beisammensein einladen.

<u>Dutch</u> <u>Irish</u>

<u>French</u> <u>Polish</u>

German <u>Portuguese</u>





Netzwerk für Menschen mit Demenz

Demenz ist eine Krankheit, die hauptsächlich ältere Menschen betrifft. Die Hauptsymptome sind, dass Erinnerungen verschwinden, die Fähigkeit zu sprechen und Menschen zu erkennen abnimmt sowie das Bewusstsein für Ort und Zeit verloren geht. Es gibt noch keine wirksame Behandlung für Demenz.

<u>Dutch</u> <u>Irish</u>

<u>French</u> <u>Polish</u>

<u>German</u> <u>Portuguese</u>





Medikamente und Therapien

Wenn jemand krank ist oder eine Beeinträchtigung hat (dauerhaft oder vorübergehend), können Medikamente und Therapien notwendig sein. Digitale Therapien können dabei unterstützen. In Kassel (Deutschland) wurde beispielsweise eine Online-Stottertherapie entwickelt (Kombination Gesundheit und IKT). Digitale Therapien können auch gut im ländlichen Raum angewendet werden.

<u>Dutch</u> Irish

<u>French</u> <u>Polish</u>

<u>German</u> <u>Portuguese</u>



Rehamaßnahmen

ReHab wurde in Portugal entwickelt und ist ein multidimensionaler Baukasten aus innovativen Technologien und traditionellen Materialien. Das Programm soll zur Förderung der geistigen und funktionellen Fähigkeiten eingesetzt werden. Egal ob individuell oder kollektiv, zu Hause oder aus der Distanz.

Portugese



Antworten: Gesundheit und Wohlbefinden

Welche Beispiele für HEALTHY Maßnahmen haben Sie gefunden?

Hier sind einige:

- Körperliche Aktivität fördert eine verbesserte Gesundheit und Wohlbefinden.
- Medikamente und Therapien helfen, Gesundheit und Wohlbefinden zu verbessern und/oder zu lernen, mit einem Handicap zu leben.
- Unterstützung für das Leben mit Demenz hilft, den Alltag zu strukturieren.



Kapitelübersicht

- In diesem Kapitel haben Sie gelernt, was HEALTHY Umgebungen sind.
- Sie haben einige Beispiele für HEALTHY
 Umgebungen und Lösungen kennengelernt.
- Sie haben gelernt, welche Vorteile eine HEALTHY Umgebung mit sich bringt.
- Wir empfehlen Ihnen, die Lerneinheit in dem Modul HEALTHY aufzurufen, um mehr zu erfahren.

*ALLGEMEIN



Herzlichen Glückwunsch! Sie haben dieses Kapitel erfolgreich abgeschlossen!

Zusammenfassung

Sie haben wichtige Punkte im Modul HEALTHY kennen gelernt.







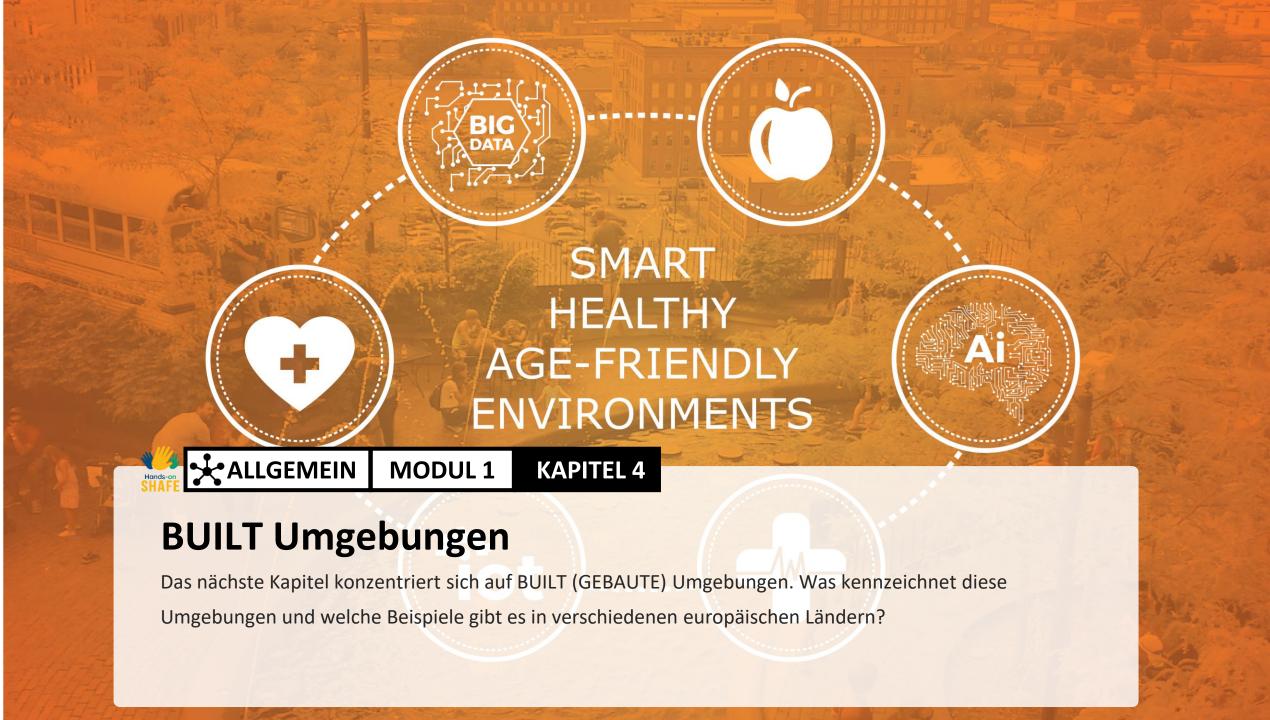
Was kommt als nächstes?

Um mehr über HEALTHY-Umgebungen zu erfahren, können Sie zu den HEALTHY-Modulen gehen oder Sie fahren mit dem nächsten Kapitel über BUILT-Umgebungen fort

Wiederholen

Weiter





BUILT Umgebungen



Was lernen Sie in diesem Kapitel?

- Sie werden lernen, was BUILT- (GEBAUTE) Umgebungen sind.
- Sie sehen und erkunden Beispiele für BUILT Umgebungen.
- 3 Sie werden lernen, die Vorteile von BUILT-Umgebungen zu erkennen.



BUILT UMGEBUNGEN

Architektur die zugänglich, benutzerfreundlich und inklusiv ist, unterstützen beim Leben, Arbeiten, Spielen, Entspannen und fördern das Wohlbefinden.



Unterkunft

Wohnungen und Häuser, in denen Menschen leben, sollten das Wohlbefinden und die Gesundheit unterstützen.



Außenbereiche und Gebäude

Öffentliche Gebäude, Straßen und Wege sind Beispiele für Außenräume. Diese sollten soziale Integration und Gesundheit unterstützen.



Mobilität

Züge, Busse, Autos, Fahrräder sind Verkehrsmittel, die zugänglich und benutzerfreundlich sein sollten.





Altersgerechtes Wohnen

Barrierefreie, altersgerechte Wohnungen, die mit unterstützenden digitalen Lösungen ausgestattet sind, werden überall in Europa gebaut. Es ist wichtig, die digitalen Lösungen gezielt für die Bedürfnisse der Bewohner:innen zu entwickeln.

Dutch Irish

<u>French</u> <u>Polish</u>

German Portuguese



ALLGEMEIN



In Hanau gibt es eine mobile Wohnberatungsstelle. Diese besucht Interessierte zu Hause und berät über die Möglichkeiten des selbstständigen Wohnens im Alter. Es werden Vorschläge für einen altersgerechten Umbau gemacht und zu kommunaler Förderung beraten.

<u>Dutch</u> Irish

<u>French</u> Polish

<u>German</u> <u>Portuguese</u>



ALLGEMEIN

BUILT Umgebungen



Um die Orientierung von Menschen mit Demenz zu unterstützen, wurde in Rotterdam eine demenzfreundliche Route durch die Stadt angelegt. Es kann zwischen zwei gelb oder grün markierten Routen ausgewählt werden. Die Route ist mit zusätzlichen Bänken sowie mit barrierefreien Zugängen ausgestattet.

Dutch Irish

<u>French</u> **Polish**

German Portuguese





Sicherheit im öffentlichen Raum

Sichere und gut gepflegte Wege, Plätze und Gebäude sind für viele Menschen eine wichtige Voraussetzung, um sich im öffentlichen Raum bewegen zu können. Im Rahmen des Projektes Mobility Scouts melden ältere Menschen Hindernisse und Schäden. So soll der öffentliche Raum sicherer werden.

<u>Dutch</u> <u>Irish</u>

<u>French</u> <u>Polish</u>

<u>German</u> <u>Portuguese</u>





Nachhaltigkeit

Ältere Menschen frieren oft schneller als jüngere. Um den Verbrauch fossiler Brennstoffe und damit entstehende Kosten zu reduzieren, gibt es in Irland eine Beratung für den Umstieg auf erneuerbare Energien. Um den Verbrauch fossiler Brennstoffe zu reduzieren, können z.B. Sonnenkollektoren auf dem Hausdach installiert werden.

<u>Dutch</u> <u>Irish</u>

<u>French</u> <u>Polish</u>

German Portuguese





Antworten: BUILT Umgebungen und Gesundheit und Wohlbefinden

Welche positiven Beispiele haben Sie gefunden?

Hier eine kleine Auswahl:

- Barrierefrei und inklusiv gestaltete Häuser unterstützen ein unabhängiges Leben und das Wohlbefinden
- Zugängliche Plätze im öffentlichen Raum ermöglichen Aktivitäten, Einkaufen und Besuche bei Freund:innen
- Sichere Umgebungen unterstützen die Gesundheit und das Wohlbefinden und helfen, Krankheiten vorzubeugen



Kapitel-Zusammenfassung

- 1 In diesem Kapitel haben Sie gelernt, was BUILT-Umgebungen sind.
- 2 Sie haben einige Beispiele für BUILT-Umgebungen gesehen.
- 3 Sie haben mehr über die Vorteile von BUILT-Umgebungen erfahren.
- Wir empfehlen Ihnen, die BUILT-Module aufzurufen, um mehr zu erfahren.



Kapitel abgeschlossen!

Herzlichen Glückwunsch! Sie haben dieses Kapitel erfolgreich abgeschlossen!

Zusammenfassung

- Sie haben gelernt, was BUILT ist und was es kann.
- Sie haben konkrete Beispiele für BUILTProdukte und Dienstleistungen kennengelernt.
- Sie haben die Vorteile von BUILT kennengelernt.





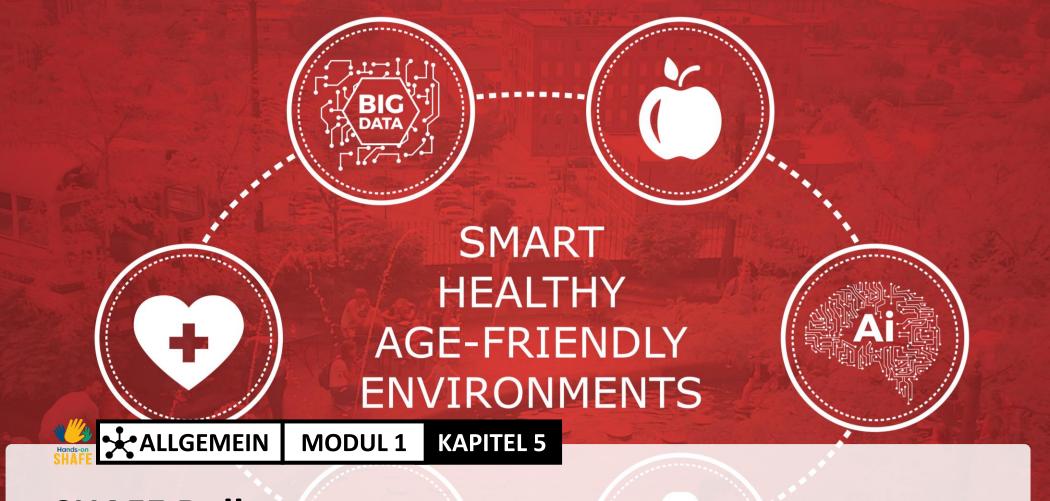


Um mehr über BUILT-Umgebungen zu erfahren, können Sie zu den Modulen über BUILT gehen oder mit dem nächsten Kapitel über SHAFE und die Rolle des Moderators fortfahren.

Restart

Next





SHAFE Rollen

Das nächste Kapitel befasst sich mit Ihrer möglichen Rolle in Smart Healthy Age-Friendly Environments. Werden Sie ehrenamtlich tätig, um SHAFE zu realisieren, oder ist es Teil Ihres Jobs? Oder können Sie sogar Ihr eigenes Unternehmen mit SHAFE aufbauen? Dies können Sie im nächsten Kapitel erkunden

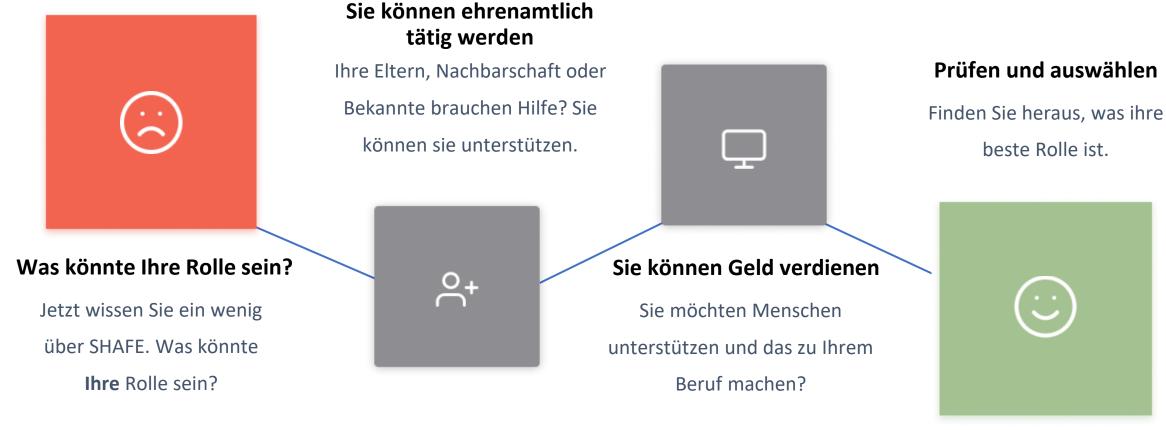
Was Iernen Sie in diesem Kapitel?

KAPITEL 5

- Sie lernen welche Möglichkeiten SHAFE bieten kann.
- Sie lernen etwas über die Rollen als Freiwillige, Betreuer:innen und Unternehmer:innen.
- 3 Sie können Ihre eigene Rolle in SHAFE heraus finden.







SHAFE-Rollen

Was wäre die beste Rolle für Sie? Lassen Sie uns die verschiedenen Optionen betrachten.



Ehrenamtlich tätig werden

Ehrenamtliche sind Personen, die ohne Gegenleistung zum Wohl der Gesellschaft aktiv werden.



Pflegende

Eine Pflegeperson übernimmt die Pflege, oft im häuslichen Umfeld, für einen Elternteil, Verwandte, eine nicht verwandte Person oder für eine kranke oder behinderte Person.



Entrepreneur

Unternehmen bieten SHAFE-Dienstleistungen und -Produkte an.



Ehrenamtliche

Ehrenamtliche sind Personen, die aus freiem Willen Aktivitäten zum Wohle der Gesellschaft ausführen. Diese Aktivitäten werden für einen gemeinnützigen Zweck unternommen. Ehrenamtliche setzen ihre Zeit und Energie ohne finanzielle Belohnung für das Allgemeinwohl ein und erhalten dafür soziale Anerkennung.



SHAFE Freiwillige

Ehrenamtliche Tätigkeiten werden für einen Non-Profit-Zweck genutzt und ersetzen keine bezahlten Mitarbeiter:innen. Die Aktivität kann von einer Freiwilligenorganisation oder durch die Eigeninitiative geleistet werden.

Freiwillige haben Rechte, die in der Europäischen Charta über die Rechte und Pflichten von Freiwilligen beschrieben sind.[Link] Beispiele sind:

- Ein gleichberechtigter Zugang zur Freiwilligentätigkeit
- Information über Rechte und Pflichten
- Sozialer Schutz
- Ein gewisses Maß an Flexibilität während der Freiwilligentätigkeit

Freiwillige haben das Recht, Unterstützung zu erhalten, wie z. B. die Erstattung von Auslagen oder eine klare Beschreibung der Aufgaben.

Pflichten der Freiwilligen sind zum Beispiel:

- Die Regeln und Umgangsformen zu respektieren
- Die Werte der Organisation der Freiwilligenarbeit zu respektieren



SHAFE Pflegekräfte (formell und informell)

Eine Pflegeperson übernimmt die Pflege, in der Regel in der häuslichen Umgebung, für einen alternden Elternteil, den Ehepartner oder die Ehepartnerin, andere Verwandte, eine nicht verwandte Person, oder für eine kranke oder behinderte Person.

Formelle Pflegepersonen sind Fachkräfte, die für die Pflege bezahlt werden. Informelle Pflegepersonen sind Verwandte, Menschen aus der Nachbarschaft und unter besonderen Umständen auch Bekannte.



SHAFE Pflegekräfte

SHAFE-Pflegekräfte werden entweder als "formell" oder "informell" bezeichnet.

- "Formelle" Pflegekräfte werden für ihre Dienste bezahlt und haben eine Schulung und Ausbildung für die Bereitstellung von Pflege erhalten. Dies kann Dienstleistungen von häuslichen Pflegediensten und anderen geschulten Fachkräften beinhalten.
- "Informelle" Pflegekräfte, auch
 Familienpflegekräfte genannt, sind
 Menschen, die Familienangehörige oder
 Bekannte pflegen, normalerweise ohne
 Bezahlung. Sie übernehmen die Pflege, in
 der Regel in der häuslichen Umgebung, für
 einen alternden Elternteil, Ehepartner/in,
 Verwandte, eine nicht verwandte Person
 oder für eine kranke oder behinderte
 Person.

Zu den Aufgaben von SHAFE-Pflegekräfte gehören: Transport, Lebensmitteleinkauf, Hausarbeit, Zubereitung von Mahlzeiten, Hilfe beim Anziehen, Aufstehen aus dem Bett und Unterstützung beim Essen.

Andere SHAFE-Pflegekräfte können die Pflege unterstützen, indem sie z. B. Smarte Lösungen zur Verfügung stellen, wie z.B.: Smartphones zur Fernüberwachung, Gedächtnishilfen oder Hausanpassungen (z. B. barrierefreies Bad).

Selbstständige

SHAFE-Selbstständige sind Menschen, die bezahlte Dienstleistungen oder Produkte anbieten, wie z.B. Haus- und Gartenarbeit, Nachrüstung des Hauses oder bezahlte digitale Anwendungen.

Unternehmer:innen können entweder selbstständig sein oder mit anderen in einer Partnerschaft und Firma zusammenarbeiten.





ALLGEMEIN

SHAFE Unternehmer:innen

Sie können sich entscheiden, Ihr eigenes Unternehmen zu gründen. Im Modul "BUSINESS" finden Sie dazu weitere Informationen.

Ein eigenes Unternehmen zu gründen bedeutet, dass Sie idealerweise die folgenden Eigenschaften mitbringen:

- Unternehmensgeist: Wenn Sie ein Produkt oder eine Dienstleistung auf den Markt bringen, müssen Sie gut vorbereitet sein. Sie müssen auch Ablehnung akzeptieren können.
- 2. Beharrlichkeit: Arbeiten Sie weiter, auch wenn Sie noch keinen Erfolg haben.

- 3. Kreativität: Sie müssen in der Lage sein, über den Tellerrand zu schauen, um andere zu überzeugen.
- 4. Überzeugungskraft: Sie müssen etwas gut präsentieren können, um andere von Ihren guten Ideen, Produkten und Dienstleistungen zu überzeugen.
- 5. Ergebnisorientiert: Bleiben Sie auf die Ergebnisse fokussiert und handeln Sie entsprechend. Entscheiden Sie schnell und behalten Sie das große Ganze im Auge.
- 6. Finanzielle Fähigkeiten: Denken Sie gut über Ihr Budget und über die Mittel nach, die Sie haben. Mittel sind nicht nur Geld, sondern auch Zeit, Wissen und Unterstützung.





Click the Quiz button to edit this object

Sind Sie daran interssiert mit dem SHAFE Konzept zu arbeiten?	
○ Ja	
Nein	

Kapitelübersicht

- In diesem Kapitel haben Sie erfahren, was SHAFE-Freiwillige oder informelle Betreuer:innen tun können.
- 2 In diesem Kapitel haben Sie auch gelernt, was SHAFE BUSINESS sein kann.
- **3** Sie haben mehr über die SHAFE-Rollen erfahren.
- **4** Wir empfehlen Ihnen, die BUSINESS-Module aufzurufen, um mehr zu erfahren.

Kapitel abgeschlossen!



Was intelligente, gesunde und altersfreundliche Umgebungen sind

Was Ihre Rolle bei SHAFE sein kann.



Was kommt als nächstes?

Sie können das letzte Kapitel noch einmal wiederholen oder zum Ende des Modul fortschreiten.

Wiederholen

Weiter



Empfehlungen zum Weiterlesen

- Positionspapier zu SHAFE
- Internationales interdisziplinäres Netzwerk zu intelligenten, gesunden und altersfreundlichen Umgebungen
- (BIG) Lernspiel: Bauen von inklusiven
 Umgebungen für alle Generationen



Modul abgeschlossen!

Herzlichen Glückwunsch! Sie haben dieses Kapitel erfolgreich abgeschlossen!

Zusammenfassung

- Sie haben mehr über die Möglichkeiten des SHAFE Konzeptes gelernt.
- Sie haben Lesetipps erhalten.

SHAFE Vermittlungsrolle

Sie haben einen Selbsttest durchgeführt.



Was kommt als nächstes?

Sie können dieses Modul wiederholen oder eine weitere Lerneinheiten besuchen.

Wiederholen

Weiter

